

III

694  
4

# LIEDER

von

# Germann Riedel.

Drei Lieder von Hebbel für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 11.  $\frac{M. 2}{F. 1.20 \text{ Kr. ö.W.}}$   
„Sommerbild“ „Blume und Duft.“ „Letzter Gruss.“

Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 14.  $\frac{M. 2}{F. 1.20 \text{ Kr. ö.W.}}$   
„Unter der Linden“ von Walter von der Vogelweide. (14. Jahrhundert) „Das edle Röselein“ von Daniel Friderici. (1633) „Jhr Tannen dort hoch oben“ von Lemcke. „Auf den Bergen“ von Lemcke.

Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 12.  $\frac{M. 3}{F. 1.80 \text{ Kr. ö.W.}}$   
„Die Drei“ von Lenau. „Abend am Meer“ von Alfred Meissner. „Könnte Trost mir etwas geben“ aus den Kindertödenliedern von Friedrich Rückert. „Schlaf auch du“ von Hoffmann von Fallersleben.

Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 15.  $\frac{M. 2. 50 \text{ Pf.}}{F. 1. 50 \text{ Kr. ö.W.}}$   
„Mittagsstille“ von Martin Greif. „Rosen, Rosen in dem Thal“ von Mosenthal. „Schon lässt die Blume Blätter fallen“ von Petöfi. „Die Georgine“ von Gilm.

Fünf Lieder für eine Singstimme mit Pianoforte. Op. 13.  $\frac{M. 3}{F. 1.80 \text{ Kr. ö.W.}}$   
„Was mich zu dir so mächtig zog“ v. Maximilian Bern. „Dass meine Seele bebet“ von Bohrmann. „Auf dem See“ von Göthe. „Ständchen“ von Maximilian Bern. „Am fernen Horizonte“ von Heine.

Vier Lieder aus J. F. Scheffel's „Frau Aventure“ für eine Singstimme mit Harfen- oder Pianofortebegleitung Op. 16.  $\frac{M. 3}{F. 1.80 \text{ Kr. ö.W.}}$   
Biterolf. („Im Lager von Akkon“ 1170.) Heinrich von Ofterdingen. „Junge Minne.“ „Crestien von Troies. Aus zartem Herzen sing ich nun.“ Reinmar der Alte. „Herbstschwermut.“

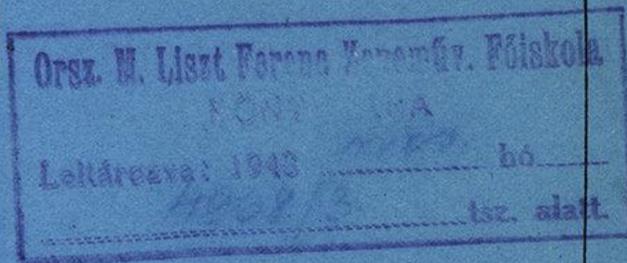
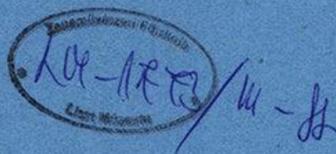
4068



ZENEAKADEMIA  
LISZT MÚZEUM



Op 14



Eigenthum des Verlegers für alle Länder.  
Den internationalen Verträgen gemäss deponirt.

WIEN, J. GUTMANN,  
Kunst- & Musikalienhandlung,  
K.K. Hofopernhaus.

Leipzig, Fr. Hofmeister.

New York, Copyright. G. Schirmer 1881.  
Déposé à Paris. Ent. Sta. Hall London.

Verlag Anst. v. Engelmann & Mühlberg Leipzig



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

4068

# LIEDER

von

# Germann Riedel.

Drei Lieder von Hebbel für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 11.  $\frac{M. 2}{F. 1.20 \text{ Kr. ö. W.}}$   
„Sommerbild.“ „Blume und Duft.“  
„Letzter Gruss.“

Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 14.  $\frac{M. 2}{F. 1.20 \text{ Kr. ö. W.}}$   
„Unter der Linden“ von Walter von der Vogelweide. (14. Jahrhundert). „Das edle Röselein“ von Daniel Friderici. (1633). „Jhr Tannen dort hoch oben“ von Lemicke. „Auf den Bergen“ von Lemicke.

Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 12.  $\frac{M. 3}{F. 1.80 \text{ Kr. ö. W.}}$   
„Die Drei“ von Lenau. „Abend am Meer“ von Alfred Meissner. „Könnte Trost mir etwas geben“ aus den Kindertödteliedern von Friedrich Rückert. „Schlaf auch du“ von Hoffmann von Fallersleben.

Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 15.  $\frac{M. 2. 50 \text{ Pf.}}{F. 1. 50 \text{ Kr. ö. W.}}$   
„Mittagsstille“ von Martin Greif. „Rosen, Rosen in dem Thal“ von Mosenthal. „Schon lässt die Blume Blätter fallen“ von Petöfi. „Die Georgine“ von Gilm.

Fünf Lieder für eine Singstimme mit Pianoforte. Op. 13.  $\frac{M. 3}{F. 1.80 \text{ Kr. ö. W.}}$   
„Was mich zu dir so mächtig zog“ v. Maximilian Bern. „Dass meine Seele bebet“ von Bohrmann. „Auf dem See“ von Göthe. „Ständchen“ von Maximilian Bern. „Am fernen Horizonte“ von Heine.

Vier Lieder aus J. F. Scheffel's „Frau Aventure“ für eine Singstimme mit Harfen- oder Pianofortebegleitung Op. 16.  $\frac{M. 3}{F. 1. 80 \text{ Kr. ö. W.}}$   
Biterolf. („Im Lager von Akkon“ 1170.) Heinrich von Ofterdingen. „Junge Minne.“ Crestien von Troies. „Aus zartem Herzen sing ich nun.“ Reinmar der Alte. „Herbstschwermet.“



ZENEAKADEMIA

LISZT MÜZEUM



Eigenthum des Verlegers für alle Länder.  
Den internationalen Verträgen gemäss deponirt.

WIEN, J. GUTMANN,  
Kunst- & Musikalienhandlung.  
K.K. Hofopernhaus.

Leipzig, Fr. Hofmeister.

New York, Copyright. G. Schirmer 1881.

Déposé à Paris.

Ent. Sta. Hall London.

Verh. Anst. v. Engelmann & Mühlberg Leipzig.



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

# „Unter der Linden.“

(Walter von der Vogelweide. 13. Jahrhundert.)

Hermann Riedel, Op. 14. N<sup>o</sup> 1.

Andante moderato.

Singstimme.

Un - ter der Lin - den an der Hai - de, wo ich mit mei - nem

Pianoforte.

Trau - ten sass, da mögt ihr fin - den, wie wir bei - de die Blu - men bra - chen

und das Gras. Vor dem Wald mit sü - ssem Schall Tan - da - ra - dei!

sang im Thal die Nach - ti gall.

*mf*

Ich kam ge - gan - gen zu der Stel - le, mein Lieb - ster war schon vor mir dort!

*mf*

*mf* *f* *rit.* *pa*

Mich hat em - pfangen mein Ge - sel - le, dass ich bin se - lig im - mer - fort!

*mf* *f* *p*

*tempo* *f* *p*

Ob er mir auch Küs - se bot? Tan - da - ra - dei!

*f* *p*

*mf* *pp*

Seht wie ist mein Mund so roth!

*mf* *pp* *mf*

*p*  
Da ging er ma - chen uns ein Bet - te von sü - ssen Blu - men man - cher - lei;

*pp*

*mf*  
dess wird man la - chen noch ich wet - te, so je - mand wan - delt dort vor - bei;

*mf*

*p* *pp*  
bei den Ro - sen er wohl mag Tan - da - ra - dei!

*pp* *pp*

*ppp rit.*  
mer-ken, wo das Haupt mir lag.

*ppp rit.* *p* *pp*

*mf*

Wie ich da ruh - te, wüsst' es ei - ner, be hü - te Gott ich schäm - te mich.

*mf*

*f*

Wie mich der Gu - te herz - te, Kei - ner er - fah - re das, als er und ich,

*f*

*p*

und ein klei - nes Vö - ge - lein, Tan - da - ra - dei!

*pp*

*p*

*pp*

*ppp* ritard.

das wird wohl ver - schwiegen sein.

*ppp* ritard.

*pp*

# „Das edle Röselein.“

Altdeutsch.

(Daniel Friderici 1633)

Moderato.

Hermann Riedel, Op. 14. N<sup>o</sup> 2.

Singstimme.

Pianoforte.

*mf*

In ei - nem Ro - sen - gär - te - lein da steht ein Bäu - me -

lein, darauf steht ein Rö - se - lein, ist wun - der - schön und fein. Ach

Gott, möcht mir's be - schee - ret sein, das ed - le Rö - se - lein! Ganz

*pp* *ritard.* *a tempo*

freund - lich wollt ich's schlie - ssen ein tief in meins Her - zens Schrein.

*pp* *ritard.*



# „Ihr Tannen dort hoch oben.“

(Lemcke.)

Hermann Riedel, Op. 14. N<sup>o</sup> 3.

**Singstimme.** Moderato.

**Pianoforte.** *pp*

*Red.* \* *Red.* \*

*p* Ihr Tan - nen dort hoch o - ben er - zählt nicht, was ihr

*poco rit.* *pp a tempo*

wisst, dass ich in eu - rem Schat - ten mein jun - ges Lieb ge -

*mf*

küsst, mein jun - ges Lieb ge - küsst.

*pp*

*p*  
Dass ihr es wür - det schau - en,

*mf* *pp*

dran hat sie nicht ge - dacht, weil sie beim Kuss die Au - gen so

*p*

se - lig zu ge - macht, so se - lig zu - ge - macht.

*ritard.*

*ritard.*

*ped.*

*pp*

*ped.* \*

*ped.* \*

*ped.* \*





*ritardando* jun - ges Herz ge - seh'n. *f* *a tempo* Auf den Ber - gen, den Ber - gen trug mich die <sup>3</sup>

*ritardando* Lieb em - por, auf den *f* Ber - gen, auf den Ber - gen war's, dass ich *poco* *ritardando* <sup>3</sup>

*ritardando* all', all' mein Glück ve - lor. *langsam* *appassionato*

*ritard.*



ZENEAKADÉMIA

LISZT MŰZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

|   |             |   |             |  |        |
|---|-------------|---|-------------|--|--------|
| <b>Amadel, Albert, Graf.</b> Ein Hochzeitsstück für Tenor . . . . .   | n. kr. —,45 | <b>Krezma, Franz, op. 3.</b> Zwölf Lieder für hohe Stimme . . . . .   | n. kr. 2,55 | <b>Riedel, Hermann, op. 13.</b> Fünf Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung . . . . .   | n. kr. |
| — Geheimniss. f. Sopran oder Tenor . . . . .  | —,30        | Inhalt: 1. Bitte. 2. Aus meinen Thränen sprissen. 3. Stille Sicherheit. 4. Du bist wie eine Blume. 5. Schöne Wiege meiner Leiden. 6. An der Rose Busen. 7. Es muss ein Wunderbares sein. 8. Ich will dich auf den Händen tragen. 9. Und wüsstest du die Blumen. 10. Klärchen's Lied. 11. Am fernen Horizonte. 12. Traumbild.  |             | Was mich zu dir so mächtig zog, von Maximilian Bern. — Das meine Seele bebet, v. Bohrmann. — Auf dem See, v. Goethe. — Ständchen, von Maximilian Bern. — Am fernen Horizonte, von Heine.   |        |
| — op. 7. Sechs Gedichte f. 1 Singst. m. Begleit. d. Pianoforte  |             | <b>Lavater, Elise.</b> Am Züricher See. Gedicht aus den „Leichtsinnigen Liedern“ von A. Friedmann, für mittlere Stimme . . . . .  | —,30        | — op. 14. Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegl. . . . .  |        |
| 1. Du weisst es nicht (E. v. Scholtz).  |             | <b>Lederer, M.</b> Vier Lieder f. tiefe Stimme: 1. Vorsatz. 2. Meine Freude war die Rose. 3. Ja du bist mein. 4. Viel Glück zur Reise, Schwalben! — Im Rosenbusch die Liebe schlief, für Sopran . . . . .   | —,75        | Unter der Linden, von Walter von der Vogelweide (13. Jahrhundert). — Das edle Röslein, von Daniel Friderici (1633). — „Ihr Tannen dort hoch oben“, von Lemcke. — Auf den Bergen, von Lemcke.   |        |
| 2. Antwort (L. Uhland). 3. Herbst (Adda Christen). 4. Wanderer's Nachtlid (Goethe). 5. Frage (N. Lenau). 6. Allerseele (H. v. Gilm).  |             | <b>Löwenberg, Ernst, op. 3.</b> Vier Lieder 1. Die drei Frühlingstage. 2. Liebster nur dich sehen. 3. O! wie wunderschön ist die Frühlingzeit. 4. Im Walde . . . . .  | —,75        | — op. 15. Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegl. . . . .  |        |
| <b>Bauduin, Ernestine v.</b> Kleine Blumen, kleine Blätter (Goethe), für Sopran . . . . .   | —,75        | — op. 4. Sechs Lieder von Heine 1. Im wunderschönen Monat Mai. 2. Hör ich das Liedchen. 3. Mir träumte von einem Königs-Kind. 4. Mädchen mit dem rothen Mündchen. 5. Du liebst mich nicht. 6. Herz, mein Herz, sei nicht beklommen. — op. 5. Sechs Lieder von Uhland 1. Bauernregel. 2. Die Kapelle. 3. Vorabend. 4. Die Zufriedenen. 5. In der Ferne. 5. Lebwohl.  | 1,20        | Mittagsstille, von Martin Greif. — Rosen, Rosen in dem Thal, von Mosenthal. — „Schon lässt die Blume Blätter fallen“, von Petöfi. — Die Georgine, von Gilm.  |        |
| — Der Page d. jungen Königin, f. Sopr. . . . .  | —,60        | <b>Löwenstamm, Fr. Jos., op. 6.</b> Schätzerl klein, Lied im Volkston, f. mittl. St. . . . .  | —,30        | — op. 16. Vier Lieder aus J. V. Scheffel's Frau Aventure für eine Singstimme mit Pianoforte- oder Harfenbegleitung . . . . .   |        |
| <b>Bellezay, Jul. v., op. 17.</b> Zwei Lieder: für Mezzosopr. od. Bariton . . . . .   | —,60        | — op. 9. Altdeutsches Frühlingslied. (Gust. Walter gewidmet) . . . . .  | —,30        | Bitterolf (im Lager von Akkon 1170). — Heinrich von Ofterdingen „Junge Minne“. — Crestien von Troles „Ar's zartem Herzen sing ich nun“. — Reinmar der Alte „Herbeschwermut“.   |        |
| Das Grab. Das Bettelmädchen (Hebbel).   |             | <b>Mandyczewski, Eusebius, op. 1.</b> Zuleikha, Sieben Lieder des Mirza Schaffy von Bodenstedt, für Tenor- oder Sopranstimme . . . . .  | 1,20        | <b>Schmidt, Anton.</b> Zwe Lieder. (Der Ungenannten; Frühling) f. hohe St. . . . .   | —,75   |
| <b>Bella, J. L.</b> Drei Lieder für Sopran. Siehst Du am Weg ein Blümlein stehen. Der Herzallerliebste. Was du mir bist.  | —,75        | — op. 2. Thränen. Ein Liedercyclus von Adalb. v. Chamisso, f. Mezzosopranstimme . . . . .   | 1,20        | <b>Schmitt, Hans, op. 8.</b> Drei Lieder für Tenor oder Sopran, complet . . . . .  | 1,20   |
| <b>Brüll, Ignaz, op. 18.</b> 6 schott. Lieder v. Robert Burns, f. Sopr. od. Tenor: No. 1. Nanny, meine Rose . . . . .   | —,45        | <b>Moesonyi.</b> Sechs Lieder, op. 8. . . . .   |             | Einzel: No. 1. Liebesblick . . . . .   | —,30   |
| 2. Wie lang und traurig ist die Nacht . . . . .   | —,30        | <b>Montenuovo, Principe; Semplici parole, musica semplice.</b> Sette canzoniette per voce di Mezzo-Soprano (Pensiero di E. Heine). Alla Sa. Maria Waldmann (mit Portrait) . . . . .   | 3,60        | 2. Warnung vor dem Mai . . . . .   | —,80   |
| 3. Peggy. Des Westwinds Hall . . . . .  | —,60        | <b>Mottl, Felix.</b> Fünf deutsche Lieder f. eine Tenorstimme . . . . .   | 1,50        | 3. Stürmische Liebe . . . . .  | —,45   |
| 4. Polly Steward. (O Polly, liebe Kleine . . . . .  | —,45        | 1. Hüte dich. 2. Dein! 3. Herba lori fa. 4. Meine Lilie. 5. Frühling ohne Ende.   |             | — op. 25. Drei Lieder f. eine Bassstimme, complet . . . . .  | 1,80   |
| 5. Jessie. (Treuherzigen Sinn's war der Bursche) . . . . .  | —,45        | — Acht Lieder deutscher Minnesinger, für eine Singst. und Clavier . . . . .   | 3,60        | 1. Verzage nicht. 2. Mein Heim. 3. Der wilde Reiter.   |        |
| 6. Es war ne Maid . . . . .   | —,45        | 1. Der Traum der Armen (Ulrich v. Lichtenstein. 13. Jahrh.) 2. Von Herzen erbarmen (Konr. v. Würzburg. 13. Jahrh.) 3. Tagelied (Heinrich v. Morungen. 13. Jahrh.) 4. Unter der Linden. (Die verschwiegene Nachtigall. Walth. v. d. Vogelweide. 12. bis 13. Jahrh.) 5. Gesundet (H. v. Morungen. 13. Jahrh.) 6. Dienen ohne Lohn (Schenk Ulrich v. Winterstetten. 13. Jahrh.) 7. Komm, komm, Geselle mein (Unbekannter Dichter). 8. Deutschland's Ehre (Walth. v. d. Vogelweide. 12.—13. Jahrh.) |             | — op. 26. Drei Lieder, complet . . . . .   | 1,05   |
| — op. 19. Heft I. 4 deutsche Volkslieder für Sopran oder Tenor: No. 1. Mein eigen soll sie sein . . . . .   | —,30        | — Daraus einzeln: No. 4. Unter der Linden (Die verschwiegene Nachtigall) . . . . .  | —,75        | 1. Verlorene Liebe. 2. Es muss was Wunderbares sein. 3. Neuer Frühling.  |        |
| 2. Abschied. (Jetzund reis' ich weg von hier) . . . . .   | —,30        | — Fünf deutsche Lieder f. eine Tenorstimme und Clavier . . . . .  | 1,50        | — op. 27. Heinrich Frauenlob. Gedicht von Rudolf Baumbach . . . . .  | —,75   |
| 3. Gruss. (So viel Stern' am Himmel stehen) . . . . .   | —,30        | — Lied des Fahnenträgers beim Sängerkette. Gedicht von Gottfr. Keller, aus das „Verlorene Lachen“, für eine hohe Bassstimme und Clavier . . . . .   | —,90        | — op. 28. Drei Lieder, complet . . . . .   | 1,20   |
| 4. Liedchen d. Sehnsucht. (Der süsse Schlaf) . . . . .  | —,30        | <b>Nikisch, Arthur.</b> Drei Lieder aus Jul. Wolff's „Wildem Jäger“ complet . . . . .   | 1,20        | 1. Abendlied. 2. Horch auf, du träumender Tannenforst. 3. Im Schlosshof.   |        |
| — Heft II.: No. 1. An die Sterne . . . . .  | —,45        | 1. Im Grase thaut's, die Blumen träumen. 2. Es wächst ein Kraut im Kühlen. 3. Glockenblumen was läutet ihr?   |             | — Arie des Lorenzo aus der Oper „Bruna“ . . . . .  | 1,05   |
| No. 2. An einen Schmetterling . . . . .   | —,45        | <b>Oehn, Carl Bernhard.</b> Vier Lieder f. eine Singst. mit Clavierbegleitung . . . . .   |             | 1. Kennst du die Rosen für Sopran oder Tenor . . . . .   | —,90   |
| <b>Dombay, A. v., op. 13.</b> Norwegische Weise. Lied für 1 Singst. . . . .   | —,45        | 1. Durch die wolk. Maiennacht (E. Geibel). 2. Das Veilchen (Goethe). 3. Am Bach (B. Dorieux). 4. Der Schmied (Uhland).  |             | — Neig' o schöne Knospe, f. mittl. St. . . . .   | —,60   |
| <b>Doppler, Franz, op. 39.</b> Steyr. Lied u. Tiroler Lied aus dem Festspiele „Aus der Heimat“ für Sopran oder Mezzosopran . . . . .  | —,75        | — Frühlingslied. Gedicht v. H. Heine, für eine Singst. mit Clavierbegl. . . . .   | —,60        | — Still klingt das Glöcklein, für mittl. Stimme . . . . .  | —,60   |
| — In Versailles. Lied des Tyrus . . . . .   | —,75        | <b>Paumgartner, Hans, Dr.</b> Drei Gedichte aus den Wanderliedern von Ludwig Uhland. Lebwohl! — Nachtreise. — Heimkehr. . . . .   | —,90        | <b>Tand, Eugen, von.</b> Zwei Lieder für eine Singstimme mit Clavierbegl. . . . .  | —,45   |
| <b>Dörr, W.</b> 5 Lieder . . . . .  | 1,50        | 1. Ich will dich auf den Händen tragen. 2. Grab' in Sand' ich deinen Namen.   |             | Es muss ein Wunderbares sein. Gedicht von O. v. Redwitz. Mein Liebes. Gedicht von Heine.   |        |
| 1. Am leuchtenden Sommermorgen. 2. Märlid. 3. Almansor-Ständchen. 4. Der Fährmann. 5. Meeresstille und glückliche Fahrt.  |             | <b>Quitza, Carl, op. 4 u. 5.</b> Vier Lieder für hohe Stimme . . . . .  | 1,05        | — Zwei Lieder für eine Singstimme mit Clavierbegleitung . . . . .  | —,45   |
| <b>Dreifus, Theod., Freiherr von.</b> „Wie gerne Dir zu Füssen“. Gedicht von M. Graf Strachwitz f. 1 Singst. mit Begleitung des Pianoforte . . . . .  | —,60        | — op. 12. Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegl. . . . .   |             | 1. O banger Traum. 2. Der Schnee ist zergangen von W. Osterwald.   |        |
| — M. Graf Strachwitz f. 1 Singst. mit Begleitung des Pianoforte . . . . .   | —,75        | „Die Drei“, von Lenau. — Abend am Meere, von Alfred Meissner. — „Könnte Trost mir etwas geben“, aus den Kindertotenliedern von Friedrich Rückert. — „Schlaf auch du“, von Hoffmann v. Fallersleben.   |             | <b>Thienen-Zybin, Elise, Baronne,</b> l'Alphabet de l'amour. Romance avec paroles franç. . . . .   | —,75   |
| <b>Emmerth, A.</b> Das Schloss am Meer, für Mezzosopran oder Bariton . . . . .  | —,75        | <b>Riedel, Hermann, op. 11.</b> Drei Lieder von Hebbel für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung . . . . .   |             | — Madrigal. Romance avec par. franç. . . . .   | —,60   |
| <b>Fischhof, Robert.</b> Drei Lieder für 1 Singst. mit Pianofortebegleitung. 1. Einst hatt' ich einen Freund so lieb (V. Züsner). 2. Venetianisches Gondellied (Thom. Moore). 3. Abendröth'n (W. Müller). | 1,20        | Sommerbild. — Blume und Duft. — Letzter Gruss. . . . .  |             | — le roman d'un jour. Chanconette fr. . . . .  | —,54   |
| <b>Gänsbacher, Jos., op. 3.</b> Fünf Lieder für Mittelstimme . . . . .  | 1,35        | — op. 11. Vier Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegl. . . . .   |             | — Es fiel ein Blatt . . . . .  | —,75   |
| 1. An Agnes. 2. Liebesfrühling. 3. Frühling's Tod. 4. Traurige Wege. 5. Aus den Waldliedern.  |             | <b>Uhl, Gustav, op. 195.</b> Mein Herz das ist ein Saitenspiel, f. Alt od. Bar. . . . .   | —,45        | <b>Tour, Pauline de la.</b> Sieben Lieder, für mittlere Stimme . . . . .   | 1,35   |
| <b>Garimberti, Ergebung</b> (Frau Nilsson gewidmet) für Sopran . . . . .  | —,30        | — op. 210. Nichts für Spatzen, für Sopran oder Tenor . . . . .  | —,45        | 1. O dass hier kein Frühling weilet. 2. Sehnsucht. 3. Klage. 4. Das Sternlein. 5. Trost in Thränen. 6. Einsamkeit, mein stilles Leben. 7. Das Fischlein.   |        |
| <b>Grünfeld, Alfred.</b> Erste Liebe, f. Sopr. . . . .  | —,30        | — op. 211. „Hab' in der Brust ein Vögelein“ f. Sopran oder Tenor . . . . .  | —,75        | <b>Vegh, Joh.</b> Sechs Gedichte f. mittl. St. 1,80  |        |
| — Traumesdämmerung, f. Sopr. od. T. . . . .   | —,30        | — Dasselbe. Für Alt oder Bariton . . . . .  | —,75        | 1. Liebesfeier. 2. Zu spät. 3. Mir ist, nun ich dich habe. 4. Märzveilchen. 5. Höchstes Leben. 6. Zufucht.   |        |
| — Wie schön bist du! f. Ten. od. Sopr. . . . .  | —,30        | — „Die Meistersinger im blauen Glöcklein zu Nürnberg“, Launiges Lied f. Bariton . . . . .   | —,60        | <b>Volborth, Eugen von.</b> „Im Rosenbusch die Liebe schlief“. Gedicht von Hoffmann v. Fallersleben, für eine Singst. mit Pianofortebegl. . . . .  | —,60   |
| <b>Herzfeld, Victor v.,</b> 4 Lieder f. Sopr. oder Tenor . . . . .  | —,90        | <b>d'Israeli Mosco.</b> 6 Lieder für eine mittlere Stimme nach Texten von Mirza-Schaffy, Goethe, Uhland, von Steinwand, Altschul . . . . .  | 1,05        | <b>Weckbecker, Wilhelm, op. 3.</b> Drei Lieder f. mittlere Stimmen . . . . .   | —,60   |
| Liebespredigt. Zwei Könige. In der Ferne. Es fliegt manch' Vögelein.  |             | Heft I. 1. Ein graues Auge, ein schlaues Auge. 2. O, wie wunderschön ist die Frühlingzeit. 3. Ständchen. Heft II. 4. Einkehr. 5. Kleine Blumen, kleine Blätter. 6. Flotte Barsche.  |             | 1. Schilflied. 2. Aus Amaranth's Liedern: Ich will dich auf den Händen tragen. 3. Grab' in Sand' ich deinen Namen.   |        |
| <b>Hülzel, Gustav, op. 195.</b> Mein Herz das ist ein Saitenspiel, f. Alt od. Bar. . . . .  | —,45        | <b>Kleimecke, Wilhelm, op. 3.</b> Lieder-Cyclus aus Aug. Beker's Jung Friedel, der Spielmann. Lyrisch-episches Gedicht aus dem deutschen Volksleben des 16. Jahrh. f. 1 Singst. m. Clavierbegleitung . . . . .  | 1,95        | <b>Weinberger, J.</b> Minnelied: „Im dunklen Laube flüstert“, f. Sopran oder Tenor . . . . .   | —,48   |
| — op. 210. Nichts für Spatzen, für Sopran oder Tenor . . . . .  | —,45        | 1. Wanderlust. 2. Mein Herz, thu dich auf. 3. Und wär' ich ein Vögelein, wär' ich ein Schwan. 4. Mariens Lied: Dort oben auf dem Lindenbaum. 5. In der Schenke. Übermuth, Lied von Jung Friedel. Unmuth, Lied des fahrenden Schülers.   |             | — Ständchen: „Holdes Mädchen, hörst du mich“, für Tenor . . . . .  | —,48   |
| — op. 211. „Hab' in der Brust ein Vögelein“ f. Sopran oder Tenor . . . . .  | —,75        |   |             | <b>Weinwurm, Rud.</b> Hymne zur Feier d. 25. Jahrestages d. Vermählung des öst. Kaiserpaars, f. mittl. Stimme . . . . .  | —,75   |
| — Dasselbe. Für Alt oder Bariton . . . . .  | —,75        |   |             | — Dieselbe, Miniaturausgabe, netto . . . . .   | —,10   |
| — „Die Meistersinger im blauen Glöcklein zu Nürnberg“, Launiges Lied f. Bariton . . . . .   | —,60        |   |             | — Huldigung. Anlässlich der Ihrer königl. Hoheit d. Prinzessin Stefanie von Belgien, am 20. Mai 1880, vom Wiener Männer-Gesangvereine in Brüssel dargebrachten Serenade, gedichtet von Franz Krämer, für eine Singstimme mit Pianofortebegl. . . . . | —,60   |